Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 263

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Gregorius Magnus
Sprache: Lateinisch
Thema / Text- bzw. Buchgattung: Theologie / Hagiographie

ÄUßERES

Entstehungsort: wohl Deutschland
Entstehungszeit: um 1100

Typus (Überlieferungsform): Codex
Beschreibstoff: Pergament (Vor- und Nachsatzbll. aus Papier)
Umfang: 2, 108, 2 Bll.
Format (Blattgröße): 31 × 22,5 cm
Zusammensetzung (Lagenstruktur): $(I\text{-}1)^{1a}$ (inkl. Spiegel) + 1^{2a} + 13 IV^{103} (inkl. Bl. 3a) + II^{107} + 1^{108*} + $(I\text{-}1)^{109*}$ (inkl. Spiegel)
Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Römische Foliierung des 17. Jhs. (*1–107*); das ungezählte, ursprünglich erste Bl. 3a sowie moderne und historische (Bll. 2a, 108*) Vor- und Nachsatzbll. sind nicht gezählt, daher wird bei der Beschreibung die Zählung des Digitalisats übernommen. – 7v–15v Lagenzählung *I–II* (zwischen zwei Punkten).
Zustand: Insb. am Anfang und Ende verschmutzt; an den oberen Rändern leicht beschnitten (ohne Textverlust außer 107r bei marginaler Ergänzung). Von Bl. 3a die äußere vertikale Hälfte abgeschnitten (mit Textverlust). Fehlstellen und Risse (Letztere genäht).

Schriftraum: 26 × 19 cm
Spaltenanzahl: 2 Spalten
Zeilenanzahl: 28 Zeilen
Schriftart: späte karolingische Minuskel
Angaben zu Schrift / Schreibern: Wohl von einer Hand geschrieben.
Layout: 3avb Titelspalte mit Incipit in vergrößerter roter Mischmajuskel (wie immer in vorliegender Hs. aus Capitalis und Unziale), sonstige Incipits und Explicits ebenfalls in roter Mischmajuskel (z.T. vergrößert); zu den Buchanfängen (s. auch Buchschmuck) die ersten Zeilen in Mischmajuskel, Namen der Dialogpartner (zu Sprecherwechseln) in roter Mischmajuskel; an Kapitelanfängen und bei Sprecherwechseln i.d.R. rote (selten rubrizierte) Initial- bzw. Satzmajuskeln; Kapitelzählung in Rot.
Buchschmuck: 1ra, 21rb, 43ra, 75va Spaltleisteninitialen an den Buchanfängen (1ra in Rot).
Nachträge und Benutzungsspuren: V.a. zeitgenössische Korrekturen (auch der Interpunktion); 43r–50v einige Anmerkungen von einer Hand des 15. Jhs. sowie wenige Stellenmarkierungen (darunter 49r Nota-Zeichen, 107r Manicula). S. auch Kommentar zur Provenienz.

Einband: Römischer Einband zwischen 1936 und 1957: weißes Pergament über Pappe; auf Rücken (stark abgeriebene) goldgeprägte Wappen von Papst Pius XI. oder Pius XII. und Kardinalbibliothekar Giovanni Mercati sowie rotes Signaturschild (vgl. SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 827). Reste eines älteren Einbands auf Vorderspiegel aufgeklebt: grünes Pergament mit goldgeprägten Wappensupralibros von Papst Urban VIII. (vom ehemaligen Vorderdeckel) und Kardinalbibliothekar Francesco Barberini (vom

ehemaligen Hinterdeckel) sowie vier goldgeprägte Barberini-Bienen (Rom, 1626–1633).

Provenienz: Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: Nach dem 3ar durch Beschnitt nur unvollständig erhaltenen Besitzvermerk mit Anathema wohl des 12. Jhs. (*Liber sanctorum apostolorum P*[etri et Pauli ?] ... und ... *quem qui abstulerit anathe*[ma sit]) ehemals vermutlich im Besitz eines Peter-und-Paul-Klosters, ebenfalls unvollständig erhalten ein Besitzvermerk wohl eines Deutschordensangehörigen aus dem 14./15. Jh. (*Iste liber est Fra*[tr]*um Thetu*[nicorum] ... [?];Rest abgeschnitten). – 2ar alte Signatur *296*, 3ar *117* (beide durchgestrichen), 1r *47*.

Literatur: Donatella FRIOLI, in: Gregorio Magno e l'invenzione del Medioevo. [Ausst.-Kat. Biblioteca Mediecea Laurenziana, Florenz, 7. April–25 Juni 2006], hg. von Luigi G. G. Ricci (Archivum Gregorianum 9), Florenz 2006, S. 116–118, Nr. 20; SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 827; STEVENSON, S. 67; TeTra 5, S. 156.

INHALT

3avb–107va Gregorius Magnus, Dialogorum libri IV

1ar–2av leer (außer 2ar Signaturen)

3ar Besitzvermerk etc.

3avb–107va

Verfasser: Gregorius Magnus

Titel: Dialogorum libri IV de miraculis patrum Italicorum

Angaben zum Inhalt: CPL 1713; 20rb–21ra, 42rb–vb, 74ra–75va Kapitelverzeichnisse zu lib. II–IV vorangestellt, 3ava zu lib. I durch Blattbeschnitt verlorengegangen.

Rubrik (*incipit*): 3avb >*Incipit dialogorvm Gregorii pape vrbis Rome liber primus de miracvlis Italicorvm patrvm*<

Incipit: 1ra >*Qvadam die nimiis qvorvndam sęcularivm*< *tumultibus depressus, quibus in suis negotiis plerumque cogimur* (Greg. M. dial. prol. ad lib. prim. 1) ...

Explicit: 107va ... *quia salutaris hostię post mortem non indigebimus, si ante mortem deo hostia ipsi fuerimus* (Greg. M. dial. IV,62,3). >*Explicit liber dialogorvm sancti Gregorii pape vrbis Rome*<.

Edition / Textausgabe: Umberto MORICCA (Hg.), Gregorii Magni Dialogi libri IV (Fonti per la storia d'Italia [57]), Rom 1924; SC 251, 260, 265 (DE VOGÜÉ 1978–1980)

108*r–109*v leer

Michael Kautz, M.A.
Universitätsbibliothek Heidelberg
Stand: 09/2016

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:
http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca_palatina/litsigl_pal-lat.html